

Inhalt

Vorbemerkung der Herausgeber	9
------------------------------------	---

I. Revolution

Einleitung (<i>Christoph Menke</i>)	15
---	----

<i>Emmanuel Joseph Sieyès</i> Was man hätte tun sollen	21
<i>Honoré-Gabriel de Riqueti, Graf Mirabeau</i> Die Menschenrechte	35
<i>Edmund Burke</i> Betrachtungen über die Französische Revolution	41
<i>Olympe de Gouges</i> Die Rechte der Frau und Bürgerin	54
<i>Thomas Paine</i> Die Welt aus den Angeln heben	58
<i>Jeremy Bentham</i> Unsinn auf Stelzen	63
<i>Maximilien Robespierre</i> Entwurf einer Erklärung der Rechte	78
<i>Gracchus Babeuf</i> Das Manifest der Gleichen	89

II. Deklaration

Einleitung (<i>Francesca Raimondi</i>)	95
--	----

<i>Ernst Bloch</i> Neu beginnen	102
<i>Jürgen Habermas</i> Naturrecht und Revolution	108
<i>Jacques Derrida</i> Unabhängigkeitserklärungen	150
<i>Michel Foucault</i> Den Regierungen gegenüber: die Rechte des Menschen ...	159

Cornelia Vismann

Menschenrechte:

Instanz des Sprechens – Instrument der Politik 161

Costas Douzinas

Menschenrechte und postmoderne Utopie 186

Werner Hamacher

Vom Recht, Rechte nicht zu gebrauchen

Menschenrechte und Urteilsstruktur 215

III. Demokratie

Einleitung (*Christoph Menke*) 247

Claude Lefort

Menschenrechte und Politik 253

Etienne Balibar

»Menschenrechte« und »Bürgerrechte«

Zur modernen Dialektik von Freiheit und Gleichheit 279

Albrecht Wellmer

Menschenrechte und Demokratie 306

Ingeborg Maus

Menschenrechte als Ermächtigungsnormen

internationaler Politik oder: der zerstörte Zusammenhang

von Menschenrechten und Demokratie 333

Jacques Derrida

Der letzte der Schurkenstaaten

Die »kommende Demokratie«, zum Öffnen zweimal drehen 349

IV. Partizipation

Einleitung (*Francesca Raimondi*) 373

Karl Löwith

Menschenrechte und Bürgerrechte

bei Rousseau, Hegel und Marx 381

Hannah Arendt

Es gibt nur ein einziges Menschenrecht 394

Etienne Balibar

Bürger-Subjekt. Antwort auf die Frage Jean-Luc Nancys:

Wer kommt nach dem Subjekt? 411

Jürgen Habermas

Über den internen Zusammenhang

von Rechtsstaat und Demokratie 442

Wendy Brown

Die Paradoxien der Rechte ertragen 454

Jacques Rancière

Wer ist das Subjekt der Menschenrechte? 474

Textnachweise 491

Über die Autorinnen und Autoren 495